

Lösungsansätze für die Politik

Buchvorstellung Das Forum Industrieller Mittelstand (FIM) publiziert in Zusammenarbeit mit dem Orell-Füssli-Verlag «25 Ideen für den industriellen Mittelstand». Nach dem 2012 erschienenen «Manifest für den industriellen Mittelstand» ist dies bereits der zweite Titel des FIM. Herausgeber des Werks ist Matthias Baumberger. PD

Der industrielle Mittelstand ist das Rückgrat unserer Volkswirtschaften. Dies scheint Entscheidungsträgern in Wirtschaft und Politik nach wie vor zu wenig bewusst zu sein.

Mit dem vorliegenden Titel betrachten führende Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Forschung und Journalismus den industriellen Mittelstand aus ihrer Warte und beschreiben Ideen und Lösungsansätze, wie sich der industrielle Mittelstand in der Wechselwirkung mit anderen Akteuren positiv entwickeln kann.

Herausgeber Matthias Baumberger lässt in seinem Buch neben einem Vorwort von Bundesrat Ignazio Cassis 25 Entscheidungsträger und Meinungsführer aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein ihre Gedanken zur Zukunft des Wirtschafts- und Unternehmensstandorts im Herzen Europas unterbreiten. In knapper Form berichten sie aus erster Hand über ihre Erfahrungen, ihre Forderungen, ihre Wünsche und Sorgen. Dabei liefern sie Vorschläge, wie die gegenwärtigen Herausforderungen gemeistert werden können.

Herausgekommen ist ein Werk mit vielen unterschiedlichen Ideen und Perspektiven, welche jedoch ein gemeinsames Ziel vor Augen haben: eine ebenso prosperierende wie sozial- und umweltverträgliche Wirtschaft und eine Gesellschaft, die in den grundlegenden Fragen am glei-



Das Buch «25 Ideen für den industriellen Mittelstand» ist nach dem «Manifest für den industriellen Mittelstand» (2012) die zweite Publikation von Matthias Baumberger im Rahmen des Forums Industrieller Mittelstand. Bilder: PD

chen Strick zieht. Die im Buch vereinten Ideen, Vorschläge, Gedankenblitze und Erkenntnisse sollen die Leserin und den Leser zum Nach- und Weiterdenken anregen und die zentrale Rolle des Mittelstands in unserer Gesellschaft auch in den nächsten 50 Jahren fördern.

Die neue Publikation versteht sich als weiterer wichtiger Schritt, um den industriellen Mittelstand langfristig zu stärken. Das Buch ist im August in Zusammenarbeit mit dem Orell-Füssli-Verlag erschienen und ist in den führenden Buchhandlungen der Schweiz erhältlich.

Das von Matthias Baumberger gegründete und präsidierte Forum Industrieller Mittelstand (FIM) ist die Plattform für mittelständische Industrieunternehmen im deutschsprachigen Raum. Damit der industrielle Mittelstand die Anerkennung bekommt, welche er verdient, wird die Erfolgsgeschichte nach dem Titel «Manifest für den industriellen Mittelstand» (2012) mit dieser zweiten Publikation fortgesetzt. In der Zwischenzeit fanden 2015 und 2018 Foren für den Industriellen Mittelstand mit namhaften Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft aus dem gesamten deutschsprachigen Raum statt.

Im politischen Beirat des Forums sitzen je ein Vertreter aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein: Albert Rupprecht, Mitglied des Deutschen Bundestags der CDU/CSU für Bayern, Josef Lettenbichler, Nationalratsabgeordneter der ÖVP für das Tiroler Unterland, Gerhard Pfister, Nationalrat und Parteipräsident der CVP Schweiz.

Weitere Informationen:
«25 Ideen für den industriellen Mittelstand»

Herausgeber:
Matthias Baumberger

1. Auflage
166 Seiten,
Preis: 25 Fr.

ISBN: 978-3-280-05711-7
Forum Industrieller Mittelstand
www.forum-mittelstand.org